Amt 23 - Leistungsverzeichnis E-Vergabe

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	vorbereitende Arbeiten	7
2.	Wandfliesen	13
3.	Bodenfliesen	19
4.	Schutz Oberböden	25
5.	Stundenlohnarbeiten	26
	Zusammenstellung	27

Projekt: 745 **Schulzentrum Roxel**
LV: 18 **Fliesen- und Plattenarbeiten**

Allgemeine Baubeschreibung

Für die neue Gesamtschule West in Roxel plant die Stadt Münster auf dem bestehenden Schulgelände einen barrierefrei angebundenen Erweiterungsneubau mit Mensa und naturwissenschaftlichen Fachräumen.

Das dreigeschossige Gebäude wird aufgrund der Hanglage im Untergeschoss in Massivbauweise errichtet. Hierauf werden die beiden Obergeschoss (EG + OG) aus vorgefertigten Holzrahmenbauelementen aufgestellt. Ausnahmen bilden hier die beiden Treppenhäuser, der Aufzugskern und die Lüftungsschächte, die ebenfalls in Massivbauweise errichtet werden. Der Neubau wird über eine verglaste Fuge an das westliche Bestandsgebäude aus dem Jahre 2008 angebunden.

Im Untergeschoss befindet sich die Mensa mit den dazugehörigen Küchenbereich, Sanitäranlagen, sowie Technikräumen. In den Obergeschossen sind die naturwissenschaftlichen Unterrichtsräume einschließlich der zugehörigen Sammlungen untergebracht.

Der nördliche Teil der Mensa grenzt an den niedrig liegenden Teil des Schulhofes und wird von hier ebenerdig erschlossen.

Die Flachdächer werden begrünt, zudem wird auf der obersten Dachfläche eine Photovoltaikanlage errichtet.

Grundstück und Baustelle

Das Baugrundstück für den Erweiterungsneubau befindet sich auf dem westlichen Teil des Schulgrundstücks der Gesamtschule Münster West im Stadtteil Roxel an der Tilbecker Straße 24-26 in Münster. Das Baufeld ist aktuell Teil des Schulhofes, welcher im Rahmen der Maßnahme für die Bauzeit gesperrt wird.

Die Topographie des Geländes weißt Höhenunterschiede von bis zu ca. 3,50 m auf. Das neue Gebäude wird in den derzeit vorhandenen Hang gebaut. Dafür wird der mit Rasen bewachsene Hang abgetragen. Drei Planaten die sich im Baufeld befinden werden vorab gefällt. Die vorhandene Rampe, die derzeit als Feuerwehrzufahrt dient, wird über die Bauzeit erhalten.

Die Erschließung der Baustelle erfolgt, kommend von der Tilbecker Straße, über den westlich des Schulkomplexes angrenzenden Parkplatz, welcher von der Schule, als auch vom Hallenbad Roxel und dem ebenfalls ansässigen Sportverein genutzt wird. Hier sind auch Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs verortet.

Mit Schülerverkehr (Fahrschüler) welcher den Baustellenverkehr im Bereich des Parkplatzes quert, ist insbesondere in den Morgenstunden, sowie mittags und am frühen Nachmittag zu rechnen. Mit der Schule und den Baubeteiligten wird es zu Ausführungsbeginn Abstimmungen geben, in denen Zeitfenster für die Anlieferungen von Baumaterial und Gerätschaften festgelegt werden, um ein Unfallrisiko durch die Querung von Baustellen- und Schülerverkehr zu vermeiden. Außerhalb dieser Zeitfenster sind Anlieferungen nur nach vorheriger Ankündigung und Abstimmungen möglich. Auflagen für Anlieferungen außerhalb der Zeitfenster sind:

1. Fußläufige Begleitung des Anlieferungsverkehrs bei An- und Abfahrt und insbesondere beim Rückwärtsfahren
2. Fahren nur im Schritttempo

Diese Einschränkungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Für die Baustelle wird ein Baustellenlogistiker eingebunden.

Die geplanten Baustelleneinrichtungsflächen sind im anliegenden Baustelleneinrichtungsplan gekennzeichnet.

Baulogistik

Der Ausschreibung liegt ein Baulogistikhandbuch inkl. Anlagen bei. Diese Dokumente gelten als vertraglich

vereinbart und sind zwingend einzuhalten. Das Handbuch regelt unter anderem die Themen Sicherheit, Flächenmanagement, Steuerung des Baustellenverkehrs inkl. Transportanmeldung und Lieferzeiten, Schallschutz sowie die Abfallentsorgung.

Zusätzliche technische Vorbemerkungen Arbeits-, Umwelt, Sicherheits- und Gesundheitsschutz

1.0 - Richtlinien, Arbeits- und Umweltschutzschutzvorschriften
Der sachliche Geltungsbereich und die technische Ausführung werden durch die im Leistungsverzeichnis zugeordneten und beschriebenen Bauleistungen und insbesondere durch nachfolgende DIN - Vorschriften definiert:

DIN 1055	Lastannahmen für Bauten
DIN 4102	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen
DIN 4108	Wärmeschutz im Hochbau
DIN 4109	Schallschutz im Hochbau
DIN 4123	Gebäudesicherung
DIN 4124	Baugruben und Gräben
DIN 4420	Arbeits - und Schutzgerüste
DIN 4421	Traggerüste
DIN 4422	Fahrgerüste
DIN 18 299	Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art
DIN 18 451	Gerüstarbeiten

Die für das jeweilige Gewerk bestehenden DIN-Bestimmungen und Richtlinien sind sinngemäß anzuwenden.

Über die zuvor aufgeführten DIN-Normen und Vorschriften hinaus gelten, die Unfallverhütungsvorschriften der gewerblichen Berufsgenossenschaften sowie alle staatlichen und berufsgenossenschaftlichen Gesetze, Vorschriften, Verordnungen und Regeln zum Arbeits- und Gesundheits- und Umweltschutz, die Baustellenverordnung (BaustellV) mit dem Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Plan.

Ferner gelten alle für die ausgeschriebenen Leistungen geltenden Erlasse, Merkblätter, Richtlinien und alle einschlägigen DIN, VDE-, VDI-, EN-, Sicherheits-, Bau- und sonstige Normen in der zur Zeit gültigen Fassung.

Die VOB, letzte Fassung, Teil C, gilt als vereinbart.

Es gelten weiterhin, soweit bereits vorhanden
- Auflagen der Baugenehmigung
- Brandschutzkonzept
- Wärmeschutzkonzept
- Schallschutznachweis

2.0 Arbeits- und Gesundheitsschutz, SiGeKo
Diese Baustelle unterliegt der Baustellenverordnung (BaustellV). Diese ist Vertragsbestandteil und ist von jedem Auftragnehmer durch Unterschrift anzuerkennen. Die BaustellV ist entsprechend zu beachten und anzuwenden.

Der Bauherr hat daher zum Zweck der Umsetzung der BaustellV einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) eingesetzt. Der SiGeKo wird die Baustelle in regelmäßigen Abständen begehen und auf die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen achten. Seinen Anweisungen und Auflagen zur Abstellung von Mängeln ist unverzüglich Folge zu leisten.

Arbeitsverfahren, Schutzmaßnahmen etc. sind mit dem SiGeKo vor Arbeitsaufnahme abzustimmen. Eventuell erforderliche Mehrbesuche des SiGeKo, die einzelne Auftragnehmer zu verschulden haben, werden dem betreffenden Unternehmen in Rechnung gestellt.

Jeder Unfall ist dem SiGeKo unverzüglich schriftlich und vorab telefonisch zu melden.

Die auf der Baustelle anwesenden Firmen haben untereinander einen Koordinator nach UVV BGV A1 (ehem. VBG 1) zu bestimmen, sofern eine Abstimmung bei gegenseitiger Gefährdung gegeben ist. Dieser VGB-Koordinator ist dem SiGeKo zu benennen und hat sich mit diesem abzustimmen.

Gemäß der BaustellV ist ein SiGe - Plan erstellt worden. Die Regelungen sind für alle auf der Baustelle tätigen Firmen Vertragsbestandteil und sind zwingend einzuhalten. Der SiGe-Plan wird auf der Baustelle sichtbar ausgehängt, die Einweisung erfolgt durch den SiGeKo. Sämtliche gemäß UVV und anderen Gesetzen und Verordnungen erforderlichen Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen sind unmittelbar und parallel mit den Arbeiten aus- bzw. durchzuführen und gemäß Anweisung der Bauleitung und des SiGeKo vorzuhalten, einschließlich eventuell erforderlicher Wartung und Reparatur.
Jede Firma hat die erforderliche Erste-Hilfe-Einrichtungen während der Bauzeit auf der Baustelle vorzuhalten. Weiterhin sind dem SiGeKo die erforderlichen Ersthelfer auf der Baustelle zu benennen.

Folgende Unterlagen müssen dem SiGeKo mindestens 2 Wochen vor Arbeitsbeginn unaufgefordert zur Verfügung zu stellen:

- Nachweis der Eignung und Zulassung als Abbruchunternehmer
- Nachweis der Eignung zur Entsorgung von Gefahrstoffen
- Baustelleneinrichtungsplan
- Gefährdungsbeurteilung der Firma gem. §§ 5 und 6 des ArbSchG
- Gefahrstoffliste mit Mengenangaben
- Angabe der Nachunternehmer (Name, Anzahl der Beschäftigten, Einsatzdauer)
- Bauzeitenplan mit Angabe der Gewerke
- Unterweisungsnachweis der Beschäftigten
- Arbeitsmedizinische Untersuchungsnachweise
- Angabe des Namen der Sicherheitsfachkraft
- Angabe der Namen der Sicherheitsbeauftragten auf der Baustelle
- Angabe der Namen der Ersthelfer auf der Baustelle (min. 10% der anwesenden Beschäftigten)

Zusätzliche Technische Vorbemerkungen
Fliesen- und Plattenarbeiten

Für die nachstehend beschriebenen Leistungen gelten:

DIN 18155,1-4	Feinkeramische Fliesen
DIN 18157,1-3	Ausführung keramischer Bekleidungen
DIN 18158	Bodenklinkerplatten
DIN 18166	Keramische Spaltplatten
DIN 18201	Maßtoleranzen im Bauwesen, Begriffe
DIN 18202,1-4	Maßtoleranzen im Hochbau
DIN 18299	Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten
DIN 18352	Fliesen- und Plattenarbeiten

- Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller

sowie alle weiteren DIN-Vorschriften, die für die geforderte Leistung in Frage kommen, in der zum Zeitpunkt der Angebotabgabe gültigen Fassung.

Die Einheitspreise verstehen sich für Lieferung und Verarbeitung aller notwendigen Materialien, einschl. Transport, Transporteinrichtung sowie aller Geräte und der Kosten für diebstahlsichere Lagerung des

Materials, Verschnitt, Schutz gegen zu rasches Austrocknen des Mörtels, Reinigung und Prüfen des Untergrundes, Vorkehrungen gegen Verschmutzung und Beschädigung an Bauteilen, Isolierungen und Einrichtungen jeder Art, Sicherung der Installation, Wiedereinbau von Abschrankungen, Mehraufwendungen bei zeitlich getrennten Arbeitsgängen, z.B. Anbringen von dauerplastischen Verfugungen oder späterem Einmauern und Verfliesen der Badewannenkörper nach erfolgtem Estricheinbau, Rohrdurchführungen, der Verlegepläne bei Schwimmbädern.

Das Verfugen (Farbton nach Wahl/Angabe) und Reinigen
der Beläge ist in den Einheitspreisen enthalten.

Im Baukörper vorhandene statische Dehnungs- und Bewegungsfugen müssen an der gleichen Stelle mit derselben Breite im keramischen Belag durchgehen. Zusätzliche Dehnungs-, Bewegungs- und Trennfugen in Wand- und Bodenplattenbelägen müssen bis zum Verlegegrund durchgehen bzw. sind Bauteile zur Vermeidung von Schallübertragungen völlig zu trennen. Die Fugen müssen frei von Mörtelresten sein. Die Herstellung erfolgt durch Einlegen eines Schaumstoffstreifens (in jeweiliger Konstruktionsbreite), ca. 10 mm dick.

Die Ausführung der Fliesenarbeiten erfolgt nach Fliesenplan und ist exakt mit der Bauleitung abzusprechen! Auf ein präzises Fliesenbild wird ausdrücklich besonderer Wert gelegt. Die Fugenteilung der Flächen ist optisch einwandfrei anzulegen unter Berücksichtigung der vorgegebenen Installationsauslässe und/oder der Fliesenpläne. Verschnitt ist in den Einheitspreisen enthalten und wird nicht besonders vergütet.

Falls im LV nicht ausdrücklich anders erwähnt, sind
nachstehend aufgeführte Nebenleistungen mit den
Einheitspreisen abgegolten:

- Ausführung aller Eck- und Kantenausbildungen,
  Anschlüsse an Klosettstutzen,
  Fußbodenentwässerungen, Trennwandstützen,
  Fenster-, Türzargen, Lüftungsstutzen und dergl.
- Vorlage von Mustern

Hinweis Termine

Die Arbeiten sind in drei Abschnitten auszuführen.
Grund ist, dass die Innenausbauarbeiten im Untergeschoss früher beginnen können.

Die Arbeiten im Erdgeschoss und 1. Obergeschoss sind parallel auszuführen.

Mehrkosten sind in den Positionen mit einzukalkulieren.

1. Bauabschnitt:	Winter 2027	Untergeschoss Küche
2. Bauabschnitt:	Frühling 2027	Untergeschoss WC
3. Bauabschnitt:	Sommer 2027	Erd- und Obergeschoss WCs

Hinweis Materialtransport

Für den Materialtransport sind keine Transportöffnungen in den Fassaden vorgesehen.
Das händisch Vertragen der Fliesen und Platten ist einzukalkulieren.

Hinweis Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten, die eventuell anfallen, sind vor Arbeitsbeginn anzuzeigen und erst nach ausdrücklicher Arbeitsanweisung der Bauleitung auszuführen.
Der Nachweis für Leistungen im Stundenlohn ist durch Stundenlohnzettel zu führen. Diese sind einschließlich des dazugehörenden Materialnachweises der Bauleitung an dem der Arbeitsleistung folgenden Werktag ohne Aufforderung zur Bestätigung vorzulegen.
Aufsichtspersonal, das aufgrund der laufenden Vertragsausführung auf der Baustelle anwesend ist, wird für

die Wahrnehmung von Aufsichtsaufgaben bei gleichzeitig anfallenden Stundenlohnarbeiten nicht gesondert vergütet.
Von der Bauleitung unterschriebene Stundenlohnzettel gelten als Bescheinigung, dass die Leistung ausgeführt ist und nicht als Abnahme bzw. Rechnungsanerkennung. Es bleibt die Prüfung vorbehalten, ob es sich um Stundenlohn- oder Vertragsarbeiten handelt.

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

1. vorbereitende Arbeiten

1..1. Fußbodenfläche reinigen, grundieren und vorbereiten

Fußbodenflächen aus Zement-Estrich auf Tragfähigkeit prüfen, gegebenenfalls säubern und mit einem geeigneten Tiefgrund grundieren.

310,000 m2 ....

1..2. Wandfläche reinigen und grundieren

Wandflächen aus Kalkzementputz oder Gipskarton auf Tragfähigkeit prüfen, gegebenenfalls säubern und mit einem geeigneten Tiefgrund grundieren.

580,000 m2 ....

1..3. Randstreifen aus Polystyrol abschneiden

Überstehenden Randstreifen aus Polystyrolschaum oder Mineralwollematerial bodengleich abschneiden.

350,000 m ....

1..4. Sockelpodeste aus Porenbeton

Sockelpodeste aus Porenbeton-Mauersteinen bzw. Porenbeton-Plansteinen als Unterbau für die Bekleidung mit Fliesen.

Podesthöhe ca. 150 mm ab OK Estrich

Herstellung des Podestes einschließlich:
- Zuschnitt und erforderlicher Anpassarbeiten,
- Herstellen der Lager- und Stoßfugen mit geeignetem Dünnbettmörtel bzw. Mauermörtel gemäß Herstellerangaben,
- lot- und fluchtgerechtes Ausrichten,
- Herstellen erforderlicher Aussparungen und Anpassungen, erforderliche Verbindung und Anschlüsse an angrenzende Bauteile erforderliche Unterfütterungen und Höhenausgleiche,
- Herstellung einer für die nachfolgende Fliesen- bzw. Plattenbekleidung geeigneten, ebenen und tragfähigen Oberfläche.

Liefern und einbauen in fix und fertiger Arbeit

Angebotenes Fabrikat Porenbetonstein:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

20,000 m2 ....

Projekt: 745 **Schulzentrum Roxel**
LV: 18 **Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

1..5. Ausgleichspachtelung

Unebenheiten des Untergrundes (Boden- und Wandflächen) durch Aufbringen einer Ausgleichspachtelung egalisieren.

Schichtdicke: bis 5 mm

890,000 m2 ....

1..6. Grundierung Boden - Feuchtigkeitsklasse W3-I

Aufbringen einer Epoxidharzgrundierung als vorbereitende Maßnahme für die anschließende Polyurethanharz-Abdichtung.

Frische Grundierung mit feuergetrocknetem Quarzsand Ø ca. 0,1 - 0,3 mm abstreuen. Nach Erhärtung unzureichend eingebundene Quarzkörner aufnehmen und entsorgen.

Liefern und aufbringen in fix und fertiger Arbeit

Angebotenes Fabrikat:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

262,000 m2 ....

1..7. Abdichtung Boden - Feuchtigkeitsklasse W3-I

Abdichtung im Verbund gem. DIN 18534

Grundierte Bodenflächen mit geprüfter Polyurethan-Flüssigharz-Abdichtung in mind. zwei Arbeitsgängen abdichten. Fließfähiges Abdichtungsmaterial mit der Zahnung verteilen und mittels Stachelwalze entlüften. Der Auftrag jeder Schicht muss fehlstellenfrei und in gleichmäßiger Dicke erfolgen. Der nachfolgende Arbeitsgang hat nach 8 bis 24 Stunden zu erfolgen.
Zur besseren Unterscheidbarkeit und Kontrolle die zweite Abdichtungsschicht nach Bedarf mit Kontrastfarbe einfärben.

Feuchtigkeitsbeanpruchungsklasse: W3-I

Schichtdicken nach 2-schichtigem Auftrag:
min. Trocken-Schichtdicke: ca. 1,0 mm
Untergrund: Zementestrich, grundiert

Die letzte Abdichtungsschicht mit Quarzsand der Körnung Ø 0,4 - 0,8 mm abstreuen. Nach Erhärtung nicht eingebundenen Quarzsand gründlich absaugen und entfernen.

Für das Abdichtungsmaterial ist das allgemein bauaufsichtliche Prüfzeugnis (abP) für die Beanspruchungsklasse C gemäß DIBt Bauregelliste A vorzulegen.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

Liefern und aufbringen in fix und fertiger Arbeit.

Angebotenes Fabrikat:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

262,000 m2 ....

1..8. Zulage Bodenablauf

Aufstockelement / Rinne mit Vergussmörtel aus Epoxidharz und feuergetrocknetem Quarzsand grob und fein im Mischungsverhältnis 1:1:1 nach Raumteilen kapillardicht und schwindfrei vergießen. Die Oberfläche des Vergusses ist abzusanden.

Edelstahlandichtflansch mit Aceton gründlich reinigen. Fette, lose Teile und andere haftungsmindernde Stoffe restlos entfernen. Grundieren des Flansches mit Epoxidharzgrundierung und absanden mit feuergetrocknetem Quarzsand Ø 0,1 - 0,3 mm.

Anschließen der Polyurethanharz-Abdichtung an den Andichtflansch unter Einlage von alkalibeständigem Glasgittergewebe als Verstärkung.

Liefern und einbauen in fix und fertiger Arbeit

Angebotenes Fabrikat Abdichtung:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

15,000 Stk ....

1..9. Zulage Kühlzellen

Grundieren der Untergründe des schräg ausgesparten Estrichbereichs mit einer Grundierung auf Epoxidharzbasis. Grundierung im frischen Zustand mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,1-0,3 mm absanden.

Abdichten der Estrichschrägen und des Metallbauteils mit selbstklebendem Dichtband, Stöße überlappend ausführen. Das Dichtband mit Verbundabdichtung vollständig überdecken. Mindestens zwei Schichten Abdichtung auftragen. Stellen eines geschlossenzelligen Randdämmstreifens in der Flucht der Bewegungsfuge. Anschließend die Aussparung des Estrichs mit Vergussmörtel aus Epoxidharz und feuergetrocknetem Quarzsand grob und fein im Mischungsverhältnis 1:1:1 nach Raumteilen kapillardicht und schwindfrei vergießen.

Liefern und aufbringen in fix und fertiger Arbeit.

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**	
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**	

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Angebotenes Fabrikat Vergussmörtel: '.....' (vom Bieter auszufüllen) Angebotenes Fabrikat Abdichtung: '.....' (vom Bieter auszufüllen)	12,000	m	.....	.....
1..10.	**Grundierung Wand - Feuchtigkeitsklasse W3-I** Aufbringen einer Epoxidharzgrundierung als vorbereitende Maßnahme für die anschließende Polyurethanharz-Abdichtung. Frische Grundierung mit feuergetrocknetem Quarzsand Ø ca. 0,1 - 0,3 mm abstreuen. Nach Erhärtung unzureichend eingebundene Quarzkörner aufnehmen und entsorgen. Liefern und aufbringen in fix und fertiger Arbeit Angebotenes Fabrikat: '.....' (vom Bieter auszufüllen)	230,000	m2	.....	.....
1..11.	**Abdichtung Wand - Feuchtigkeitsklasse W3-I** Abdichtung im Verbund gem. DIN 18534 Grundierte Wandflächen mit geprüfter Polyurethan-Flüssigharz-Abdichtung in mind. zwei Arbeitsgängen abdichten. Fließfähiges Abdichtungsmaterial mit der Zahnung verteilen und mittels Stachelwalze entlüften. Der Auftrag jeder Schicht muss fehlstellenfrei und in gleichmäßiger Dicke erfolgen. Der nachfolgende Arbeitsgang hat nach 8 bis 24 Stunden zu erfolgen. Zur besseren Unterscheidbarkeit und Kontrolle die zweite Abdichtungsschicht nach Bedarf mit Kontrastfarbe einfärben. Zur besseren Unterscheidbarkeit und Kontrolle die zweite Abdichtungsschicht nach Bedarf mit Kontrastfarbe einfärben. Feuchtigkeitsbeanpruchungsklasse: W3-I Schichtdicken nach 2-schichtigem Auftrag: min. Trocken-Schichtdicke: ca. 1,0 mm Untergrund (grundiert): Kalkzementputz, Trockenbau				

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

Die letzte Abdichtungsschicht mit Quarzsand der Körnung Ø 0,4 - 0,8 mm abstreuen. Nach Erhärtung nicht eingebundenen Quarzsand gründlich absaugen und entfernen.

Für das Abdichtungsmaterial ist das allgemein bauaufsichtliche Prüfzeugnis (abP) für die Beanspruchungsklasse C gemäß DIBt Bauregelliste A vorzulegen.

Liefern und aufbringen in fix und fertiger Arbeit.

Angebotenes Fabrikat:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

	230,000	m2	.....	.....

1..12. Sicherheitsdichtband

Abdichtung im Verbund
Einbau von Sicherheits-Dichtbändern
in den Ecken und im Anschlussbereich
Wand/Boden bzw. Wand/Wand in die erste Auftragsschicht
der vorgenannten Abdichtung einlegen; überstehende
Geweberänder mit der zweiten Schicht überdecken.

Liefern und einbauen in fix und fertiger Arbeit

Angebotenes Fabrikat:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

	600,000	m	.....	.....

1..13. Sicherheitsdichtband Ecke 90°

Abdichtung im Verbund
Sicherheits-Dichtecken innen und außen
in den Ecken in die 1. Auftragsschicht aus der vorgenannten
Abdichtung einlegen.
Überstehende Geweberänder mit der 2. Auftragsschicht
überdecken.

Liefern und einbauen in fix und fertiger Arbeit.

Angebotenes Fabrikat:

Projekt: **745** **Schulzentrum Roxel**
LV: **18** **Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	'.....' (vom Bieter auszufüllen)				
		197,000	Stk	.....	.....
1..14.	**Sicherheitsdichtmanschette Rohre 10x10** An Rohrdurchdringungen hochelastische, gewebekaschierte Dichtmanschette über die Rohrdurchführung stülpen, so dass die Manschette das Rohr vollständig umfasst, anschließend mit Abdichtungsmaterial fixieren. Vor der Endinstallation der Armaturen Fugen zwischen Belag und Rohrdurchführung mit elastischem, hochbelastbarem und chemikalienbeständigem Fugenfüllstoff ausspritzen. Liefern und einbauen in fix und fertiger Arbeit Angebotenes Fabrikat: '.....' (vom Bieter auszufüllen)				
		78,000	Stk	.....	.....
1..15.	**Schnittschutzband** Einlegen eines schützenden, flexiblen Gewebebandes aus rostfreiem Edelstahl (V4A) zum Schutz der Abdichtung und des Dichtbandes über Anschluss- und Bewegungsfugen beim Herausschneiden und Erneuern des Silikondichtstoffes. Verkleben des Edelstahlbandes mit Fliesenkleber im Zuge der Fliesenverlegung. Liefern und einbauen in fix und fertiger Arbeit Angebotenes Fabrikat: '.....' (vom Bieter auszufüllen)				
		32,000	m	.....	.....
	Summe 1. vorbereitende Arbeiten				.....

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

2. Wandfliesen

2..1. Wandfliesen Küchenbereich, 297x597x9 mm, weiß

Wandfliesen im Dünnbett im Küchenbereich, teilweise auf Vorwandinstallationen, fach- und sachgerecht, sowie gebrauchsfertig verlegen.

Fliesenbereich: von 0,00 OKFF bis +2,80 OKFF

Fliesen
Trockengepresste keramische Fliesen gem DIN EN 14411, Gruppe BIb, glasiert für Bodenbeläge und Wandbekleidungen im Innen und Außenbereich (Steinzeugfliesen)

Nennmaß	300 x 600 mm
Herstellermaß	ca. 297 x 597 x 9 mm
Oberfläche	eben, Unifarben glasiert
Farbe	weiß glänzend, ähnlich RAL 9003, NCS-Nr. S 1000-N, nach Wahl des AG

Untergrund: Kalkzementputz, Trockenbauwände
Verlegeart: wilder Verband

Ansetzen der Wandfliesen im Dünnbett mit Epoxidharzklebstoff R2 T gemäß DIN EN 12004.

Fugen

Fugenbreite	ca. 3 mm
Fugenfarbe:	nach Wahl des AG
Fugenmaterial:	Reaktionsharzfugenmörtel RG gem. DIN EN 13888

Der Mörtel ist beständig gegen organische Säuren, tierische und pflanzliche Fette, Öle sowie gegen suare und alkalische Reinigungs- und Desinfiktionmittel.
Darüber hinaus ist er geeignet für die Beanspruchung durch Hochdruckreiniger und Heißwasser.
HACCP-Konform bzw. lebensmitteltechnisch unbedenklich.

Der Vearbeitungszeitrraum beträgt ca. 45min.
In diesem Zeitraum ist die Verfugung herzustellen, der Mörtel zu emuligieren (anwaschen), sowie der Harzschleier auf den Fliesen vollständig zu entfernen, sodass eine glatte, geschlossene un saubere Fugenoberfläche gebildet wird.

Angebotenes Fabrikat Fliesen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

Angebotenes Fabrikat Fugen:

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

480,000 m2 ....

2..2. Sockelfliesen WC-Anlagen, 97x97x6,5 mm, grau

Sockelfliesen im Dünnbett in den WC-Anlagen, teilweise auf Vorwandinstallationen, fach- und sachgerecht, sowie gebrauchsfertig verlegen.
siehe beiliegende Fliesenpläne

Fliesenbereich: von OKFF bis +0,10 OKFF

Fliesen
Trockengepresste keramische Fliesen gem DIN EN 14411, Gruppe BIb, glasiert für Bodenbeläge und Wandbekleidungen im Innen und Außenbereich (Steinzeugfliesen)

Nennmaß	100 x 100 mm
Herstellermaß	ca. 97 x 97 x 6,5 mm
Oberfläche	eben, Unifarben glasiert
Farbe	hellgrau, ähnlich NCS-Nr S 2502-B, nach Wahl des AG

Untergrund: Kalkzementputz, Trockenbauwände
Verlegeart: Kreuzfuge

Fugen
gem. DIN EN 13888, kunststoffvergütet, erhöhte Abriebfestigkeit, wasserabweisend, pilzresistent, diffusionsoffen

Fugenbreite	ca. 3 mm
Fugenfarbe:	nach Wahl des AG
Fugenmaterial:	hochfester, zementärer Fugenmörtel

Angebotenes Fabrikat Fliesen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

Angebotenes Fabrikat Fugen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

5,000 m2 ....

Projekt: **745** **Schulzentrum Roxel**
LV: **18** **Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

2..3. gemäß Position 2..2.
Sockelfliesen WC-Anlagen, 97x97x6,5 mm, blau

Farbe hellblau, ähnlich NCS-Nr. S 2030-R80B, nach Wahl des AG

3,000 m2 ....

2..4. **Wandfliesen WC-Anlagen, 97x297x6 mm, grau**

Wandfliesen im Dünnbett in den WC-Anlagen, teilweise auf Vorwandinstallationen, fach- und sachgerecht, sowie gebrauchsfertig verlegen.
siehe beiliegende Fliesenpläne

Fliesenbereich: von +0,10 OKFF bis +1,90 OKFF

Fliesen
Trockengepresste keramische Fliesen gem DIN EN 14411, Gruppe BIb, glasiert für Bodenbeläge und Wandbekleidungen im Innen und Außenbereich (Steinzeugfliesen)

Nennmaß	100 x 300 mm
Herstellermaß	ca. 97 x 297 x 6 mm
Oberfläche	eben, Unifarben glasiert
Farbe	hellgrau, ähnlich NCS-Nr S 2502-B, nach Wahl des AG

Untergrund: Kalkzementputz, Trockenbauwände
Verlegeart: Kreuzfuge

Fugen
gem. DIN EN 13888, kunststoffvergütet, erhöhte Abriebfestigkeit, wasserabweisend, pilzresistent, diffusionsoffen

Fugenbreite	ca. 3 mm
Fugenfarbe:	nach Wahl des AG
Fugenmaterial:	hochfester, zementärer Fugenmörtel

Angebotenes Fabrikat Fliesen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

Angebotenes Fabrikat Fugen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

40,000 m2 ....

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

2..5. gemäß Position 2..4.
Wandfliesen WC-Anlagen, 97x297x6 mm, blau

Farbe hellblau, ähnlich NCS-Nr. S 2030-R80B, nach Wahl des AG

59,000 m2 ....

2..6. **Friesfliesen WC-Anlagen, 97x97x6,5 mm, grau**

Friesfliesen im Dünnbett in den WC-Anlagen, teilweise auf Vorwandinstallationen, fach- und sachgerecht, sowie gebrauchsfertig verlegen.
siehe beiliegende Fliesenpläne

Fliesenbereich: von +1,90 OKFF bis +2,00 OKFF

Fliesen
Trockengepresste keramische Fliesen gem DIN EN 14411, Gruppe BIb, glasiert für Bodenbeläge und Wandbekleidungen im Innen und Außenbereich (Steinzeugfliesen)

Nennmaß	100 x 100 mm
Herstellermaß	ca. 97 x 97 x 6,5 mm
Oberfläche	eben, Unifarben glasiert
Farbe	hellgrau, ähnlich NCS-Nr S 2502-B, nach Wahl des AG

Untergrund: Kalkzementputz, Trockenbauwände
Verlegeart: Kreuzfuge

Fugen
gem. DIN EN 13888, kunststoffvergütet, erhöhte Abriebfestigkeit, wasserabweisend, pilzresistent, diffusionsoffen

Fugenbreite	ca. 3 mm
Fugenfarbe:	nach Wahl des AG
Fugenmaterial:	hochfester, zementärer Fugenmörtel

Angebotenes Fabrikat Fliesen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

Angebotenes Fabrikat Fugen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

2,000 m2 ....

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
2..7.	gemäß Position 2..6. **Friesfliesen WC-Anlagen, 97x97x6,5 mm, blau** Farbe hellblau, ähnlich NCS-Nr. S 2030-R80B, nach Wahl des AG	4,000	m2	.....	.....
2..8.	**Wandfliesen schneiden** Wandfliesen auf genaues Maß schneiden, so dass die Sanitärgegenstände auf Fliesenachse oder Fliesenmitte ausgerichtet sind Zulage für das einmessen, schneiden und zusätzlichen Verschnitt	300,000	m	.....	.....
2..9.	**Löcher als Zulage** Anlegen aller erforderlichen Löcher bzw. Anarbeiten der Fliesen an Rohrleitungen, Armaturen usw., Ausarbeiten der Löcher für Schalter und Steckdosen. Durchmesser bis ca. 70mm Auf ein exaktes Fliesenbild ist zu achten. Der Fliesenplan ist genau einzuhalten! In fix und fertiger Arbeit, einschließlich aller erforderlichen Hilfsmittel.	119,000	Stk	.....	.....
2..10.	**Edelstahl Abschlussschiene** Liefern und montieren von einem Abschlussprofil Edelstahl V2A gebürstet als Abschluss von Aussenecken im Bereich von Wand und Bodenfliesen in fix und fertiger Arbeit. Angebotenes Fabrikat: '.....' (vom Bieter auszufüllen)	157,000	m	.....	.....
2..11.	**Zulage Jollys / Gehrungsschnitte** Zulage für Gehrungsschnitte der Wandfliesen der Vorpositionen.	6,000	m	.....	.....

Projekt: **745** **Schulzentrum Roxel**
LV: **18** **Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

2..12. **dauerelastische Fuge, Boden/Wand**

Fugen dauerelastisch ausspritzen,
zwischen: Bodenbelag und Sockel bzw. Wandfliesen,
Farbe: passend zu Bodenbelag nach gesonderter Freigabe, Muster
sauber und glatt, in fix und fertiger Arbeit.

270,000 m ....

2..13. **dauerelastische Fuge, Sanitärobjekte**

Fugen dauerelastisch ausspritzen,
zwischen: Wandfliesen und Sanitärobjekten
Farbe: passend zu Sanitärobjekten nach gesonderter Freigabe, Muster
sauber und glatt, in fix und fertiger Arbeit.

25,000 m ....

Summe 2. Wandfliesen .....

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

3. Bodenfliesen

3..1. Bodenfliesen Küchenbereich, R10, 600x600x14, sand

Bodenfliesen eben im Dünnbett im Küchenbereich und Nebenräumen fach- und sachgerecht, sowie gebrauchsfertig verlegen.
Siehe beiliegende Fliesenpläne.

Untergrund: Zementestrich

Fliesen
Trockengepresste keramische Fliesen gem DIN EN 14411, Gruppe Blb, unglasiert für Bodenbeläge und Wandbekleidungen im Innen und Außenbereich (Feinsteinzeugfliesen)

Nennmaß	600 x 600 mm
Herstellermaß	ca. 600 x 600 x 14 mm
Rektifizierung	konisch
Belastungsgruppe	4
Rutschfestigkeitsklasse	R10
Oberfläche	eben, richtungslose, homogene, körnige Kalsteinoptik
Farbe	sandgrau, ähnlich NCS-Nr. S 1502-Y50R, nach Wahl des AG

Untergrund: Verbundabdichtung
Verlegeart: Kreuzfuge

Verlegen der Bodenfliesen im Dünnbett mit Epoxidharzklebstoff R2 T gemäß DIN EN 12004.

Fugen

Fugenbreite	ca. 3 mm
Fugenfarbe:	nach Wahl des AG
Fugenmaterial:	Reaktionsharzfugenmörtel RG gemäß DIN EN 13888

Der Mörtel ist beständig gegen organische Säuren, tierische und pflanzliche Fette, Öle sowie gegen suare und alkalische Reinigungs- und Desinfiktionmittel.
Darüber hinaus ist er geeignet für die Beanspruchung durch Hochdruckreiniger und Heißwasser.
HACCP-Konform bzw. lebensmitteltechnisch unbedenklich.

Der Vearbeitungszeitrraum beträgt ca. 45min.
In diesem Zeitraum ist die Verfugung herzustellen, der Mörtel zu emuligieren (anwaschen), sowie der Harzschleier auf den Fliesen vollständig zu entfernen, sodass eine glatte, geschlossene un saubere Fugenoberfläche gebildet wird.

Angebotenes Fabrikat Fliesen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

Angebotenes Fabrikat Fugen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

53,000 m2 ....

3..2. gemäß Position 3..1.
Bodenfliesen Küchenbereich, R12-V4, 597x597x10,5, sand

Herstellermaß	ca. 597 x 597 x 10,5 mm
Rektifizierung	gerade
Belastungsgruppe	3
Rutschfestigkeitsklasse	R12-V4
Oberfläche	Grid-profiliert, richtungslose, homogene, körnige Kalsteinoptik auf markanten Relief aus rhythmisch angeordneten trapezförmigen Rechtecken.

215,000 m2 ....

3..3. **Bodenfliesen WC-Anlagen, R9, 297x297x8, grau**

Bodenfliesen eben im Dünnbett in den WC-Anlagen und Nebenräumen fach- und sachgerecht, sowie gebrauchsfertig verlegen.
Siehe beiliegende Fliesenpläne.

Untergrund: Zementestrich

Fliesen
Trockengepresste keramische Fliesen gem DIN EN 14411, Gruppe BIb, glasiert für Bodenbeläge und Wandbekleidungen im Innen und Außenbereich (Steinzeugfliesen)

Nennmaß	300 x 300 mm
Herstellermaß	ca. 297 x 297 x 8 mm
Abriebgruppe	4
Belastungsgruppe	2
Rutschfestigkeitsklasse	R9
Oberfläche	eben, Unifarben glasiert
Farbe	hellgrau, ähnlich NCS-Nr S 2502-B, nach Wahl des AG

Untergrund: Zementestrich
Verlegeart: Kreuzfuge

Fugen
Fugenfarbe: nach Wahl des AG
Fugenmaterial: hochfester, zementärer Fugenmörtel gem. DIN EN 13888, kunststoffvergütet, erhöhte Abriebfestigkeit, wasserabweisend, pilzresistent, diffusionsoffen

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

Angebotenes Fabrikat Fliesen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

Angebotenes Fabrikat Fugen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

28,000 m2 ....

3..4. gemäß Position 3..3.
Bodenfliesen WC-Anlagen, R9, 297x297x8, blau

Farbe hellblau, ähnlich NCS-Nr. S 2030-R80B, nach Wahl des AG

23,000 m2 ....

3..5. **Zulage Bodeneinlauf**

für das Anarbeiten der vorgenannten Bodenfliesen an die Bodenabläufe mit 2% Gefälle zum Gefälle.
Inkl. schneiden der Fliesen.

Sonst wie in Vorposition beschrieben.

15,000 Stk ....

3..6. **Wandfliesen Sockelbereich, 147x597x10,5 mm, sand**

Wandfliesen im Dünnbett im Küchenbereich für die Seiten der Sockelbereiche, fach- und sachgerecht, sowie gebrauchsfertig verlegen.

Fliesenbereich: Sockelpodstbereich, seitlich

Fliesen
Trockengepresste keramische Fliesen gem DIN EN 14411, Gruppe BIb, unglasiert für Bodenbeläge und Wandbekleidungen im Innen und Außenbereich (Feinsteinzeugfliesen)

Nennmaß	150 x 600 mm
Herstellermaß	ca. 147 x 597 x 10,5 mm
Oberfläche	eben, richtungslose, homogene, körnige Kalsteinoptik
Farbe	sandgrau, ähnlich NCS-Nr. S 1502-Y50R, nach Wahl des AG

Untergrund: Porenbeton (abgedichtet)
Verlegeart: Kreuzfuge
Verlegen der Bodenfliesen im Dünnbett mit Epoxidharzklebstoff

R2 T gemäß DIN EN 12004.

Fugen

Fugenbreite	ca. 3 mm
Fugenfarbe:	nach Wahl des AG
Fugenmaterial:	Reaktionsharzfugenmörtel RG gem. DIN EN 13888

Der Mörtel ist beständig gegen organische Säuren, tierische und pflanzliche Fette, Öle sowie gegen suare und alkalische Reinigungs- und Desinfiktionmittel.
Darüber hinaus ist er geeignet für die Beanspruchung durch Hochdruckreiniger und Heißwasser.
HACCP-Konform bzw. lebensmitteltechnisch unbedenklich.

Der Vearbeitungszeitrraum beträgt ca. 45min.
In diesem Zeitraum ist die Verfugung herzustellen, der Mörtel zu emuligieren (anwaschen), sowie der Harzschleier auf den Fliesen vollständig zu entfernen, sodass eine glatte, geschlossene un saubere Fugenoberfläche gebildet wird.

Angebotenes Fabrikat Fliesen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

Angebotenes Fabrikat Fugen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

45,000 m ....

3..7. Hohlkehlsockel Küchenbereich, Hohlkehle

Hohlkehlsockel eben im Dünnbett im Küchenbereich und Nebenräumen fach- und sachgerecht, sowie gebrauchsfertig verlegen.
Siehe beiliegende Fliesenpläne.

Untergrund: Zementestrich

Fliesen
Trockengepresste keramische Fliesen gem DIN EN 14411, Gruppe BIb, unglasiert für Bodenbeläge und Wandbekleidungen im Innen und Außenbereich (Feinsteinzeugfliesen)

Nennmaß	100 x 600 mm
Herstellermaß	ca. 102 x 597 x 9 mm, 1,667 Stk./m
Rutschfestigkeitsklasse	R10/A
Oberfläche	eben, richtungslose, homogene, körnige Kalsteinoptik
Farbe	sandgrau, ähnlich NCS-Nr.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

S 1502-Y50R,
nach Wahl des AG

Untergrund: Zementestrich
Verlegeart: Kreuzfuge
Verlegen der Bodenfliesen im Dünnbett mit Epoxidharzklebstoff R2 T gemäß DIN EN 12004.

Fugen
Fugenbreite ca. 3 mm
Fugenfarbe: nach Wahl des AG
Fugenmaterial: Reaktionsharzfugenmörtel RG gem. DIN EN 13888
Der Mörtel ist beständig gegen organische Säuren, tierische und pflanzliche Fette, Öle sowie gegen suare und alkalische Reinigungs- und Desinfiktionmittel.
Darüber hinaus ist er geeignet für die Beanspruchung durch Hochdruckreiniger und Heißwasser.
HACCP-Konform bzw. lebensmitteltechnisch unbedenklich.

Der Vearbeitungszeitrraum beträgt ca. 45min.
In diesem Zeitraum ist die Verfugung herzustellen, der Mörtel zu emuligieren (anwaschen), sowie der Harzschleier auf den Fliesen vollständig zu entfernen, sodass eine glatte, geschlossene un saubere Fugenoberfläche gebildet wird.

Angebotenes Fabrikat Fliesen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

Angebotenes Fabrikat Fugen:

'.....'
(vom Bieter auszufüllen)

230,000 m ....

3..8. Edelstahl-Bodenabschlussprofil, rechtwinklig

für vorgenannte Bodenfliesen im Übergang zu anderen Bodenbelägen
Material: Edelstahl

in verschiedenen Längen liefern und als Bodenabschluss im Schwellenbereich gemäß Herstellervorschrift im Zuge der Fliesenverlegung fachgerecht einbauen

Angebotenes Fabrikat:

Projekt: **745** **Schulzentrum Roxel**
LV: **18** **Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	'.....' (vom Bieter auszufüllen)				
		27,000	m	.....	.....
3..9.	**Edelstahl-Bewegungsfugenprofil**				
	Bewegungsfugenprofil aus Edelstahl zur Aufnahme horizontaler Bewegungen. Die Bewegungsfugenprofile nehmen die Bewegungsfugen aus dem Estrich. Horizontale Bewegungen werden durch das Ineinanderschieben einer Nut- und Federverbindung aufgenommen. Der Kantenbereich der Fliesen wird durch die Profilkonstruktion der seitlichen Befestigungsprofile wirksam geschützt. Material: Edelstahl, V2A 1.4301 Ansichtsbreite: ca. 12mm Höhe: ca. 14 mm Die Montage erfolgt auf einem Schnittschutzband (s. gesonderte Position) Liefern und einbauen in fix und fertiger Arbeit Angebotenes Fabrikat: '.....' (vom Bieter auszufüllen)				
		34,000	m	.....	.....
3..10.	**dauerelastische Fuge Anschlussfugen**				
	Anschlussfugen dauerelastisch ausspritzen, Farbe: passend zu Sanitärobjekten nach gesonderter Freigabe, Muster sauber und glatt, in fix und fertiger Arbeit.				
		600,000	m	.....	.....
3..11.	**Zulage Jollys / Gehrungsschnitte**				
	Zulage für Gehrungsschnitte der Bodenfliesen der Vorpositionen.				
		100,000	m	.....	.....
	Summe 3. Bodenfliesen				.....

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

4. Schutz Oberböden

4..1. Schutz Oberböden - Tetrapackpapier

Schutz der fertiggestellten Oberbodenflächen durch liefern und vollflächiges Auslegen von Abdeckpapier 280g, 2-seitig PE-beschichtet, Gewebeverstärkt (Tetrapack)
einschließlich durchgängiges Verkleben mit Panzerband
einschließlich anschließender Entsorgung.
Angabe der zu schützenden Bereiche und der Zeitpunkt der Entsorgung erfolgt gem. Angabe der Bauleitung.

110,000 m2 ....

4..2. Malervlies

Ganzflächige Schutzabdeckung des Bodenbelages mit saugfähigem Material - Malervlies unterhalt der Hartfaserplatten

Bodenbelag aus: Fliesen

110,000 m2 ....

4..3. Schutz Oberböden - Hartfaserplatten

Schutz der fertiggestellten Oberbodenflächen durch liefern und vollflächiges Auslegen von Hartfaserplatten
einschließlich durchgängiges Verkleben mit Panzerband
einschließlich anschließender Entsorgung.
Angabe der zu schützenden Bereiche und der Zeitpunkt der Entsorgung erfolgt gem. Angabe der Bauleitung.

110,000 m2 ....

Summe 4. Schutz Oberböden .....

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheit	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro

5. Stundenlohnarbeiten

5..1. Vorarbeiterstunden

Stundenlohnarbeiten, nach Angabe und Genehmigung der Bauleitung,
hier Vorarbeiterstunden

5,000 Std ....

5..2. Facharbeiterstunden

Stundenlohnarbeiten, nach Angabe und Genehmigung der Bauleitung,
hier Facharbeiterstunden

5,000 Std ....

5..3. Helferstunden

Stundenlohnarbeiten, nach Angabe und Genehmigung der Bauleitung,
hier Helferstunden

5,000 Std ....

Summe 5. Stundenlohnarbeiten .....

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

Zusammenstellung

1.	**vorbereitende Arbeiten**	**Euro**
Gesamt	**vorbereitende Arbeiten**	**_____Euro**

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

2.	**Wandfliesen**	**Euro**

Gesamt	**Wandfliesen**	**_____Euro**

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

3.	**Bodenfliesen**	**Euro**

Gesamt	**Bodenfliesen**	**_____Euro**

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

4.	**Schutz Oberböden**	**Euro**

Gesamt	**Schutz Oberböden**	**_____Euro**

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

5.	**Stundenlohnarbeiten**	**Euro**

Gesamt	**Stundenlohnarbeiten**	**_____Euro**

Projekt:	**745**	**Schulzentrum Roxel**
LV:	**18**	**Fliesen- und Plattenarbeiten**

LV	**18**	**Euro**
1.	vorbereitende Arbeiten	_____ **Euro**
2.	Wandfliesen	_____ **Euro**
3.	Bodenfliesen	_____ **Euro**
4.	Schutz Oberböden	_____ **Euro**
5.	Stundenlohnarbeiten	_____ **Euro**
Gesamt	**18 Fliesen- und Plattenarbeiten**	_____ **Euro**

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer
in Höhe von 19,00 % _____ **Euro**

Bruttoangebotssumme: _____ **Euro**